

Kommunikation in der pädiatrischen Palliativversorgung – Ein facettenreiches Update –

Donnerstag, 08.12.2022

und

Freitag, 09.12.2022

In Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Kinderpalliativzentrum
des Universitätsklinikums Dresden



Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden,
T 0351 / 44 40 2902, F 0351 / 44 40 2999
info@palliativakademie-dresden.de,
www.palliativakademie-dresden.de

Kommunikation in der pädiatrischen Palliativversorgung

Kommunikation spielt in der pädiatrischen Palliativversorgung eine große Rolle und bestimmt die Versorgung essentiell mit.

Neben der wertschätzenden, vorurteilsfreien Haltung und dem spezifischen ärztlichen, pflegerischen und psychosozialen Fachwissen sowie entsprechenden Kompetenzen gehört auch kommunikatives „Handwerkszeug“ für eine gelingende Gesprächsführung zum professionellen Tun.

Verschiedene Instrumente wie beispielsweise die Gesprächstechnik des systemischen Fragens, die pedVVN (Vorausverfügung zum Vorgehen in Notfallsituationen) oder verschiedene Ansätze der unterstützten Kommunikation werden im Seminar vermittelt und erprobt.

Wichtige, kommunikative Herausforderungen der pädiatrischen Palliativversorgung wie z. B. der Prozess der Therapiezielfindung werden aufgegriffen und bearbeitet. Fälle der Teilnehmenden können gern eingebracht und Lösungsansätze erarbeitet werden.

Die Teilnehmenden werden befähigt, kommunikativ geschult und sicher zu agieren und Gesprächsprozesse in ihrem beruflichen Setting aktiv zu steuern.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch im Rahmen des bundesweit ersten Refresherkurses Pädiatrische Palliative Care.

**Maria Janisch, Christian-Martin Müller,
Dr. med. Silke Nolte-Buchholtz**
Seminarleitung

Inhalte

- Einführung in das systemische Fragen als Instrument in der Kommunikation
- Ethische Herausforderungen in der pädiatrischen Palliativversorgung: Wunsch nach Sterbehilfe, Einstellung der Ernährung
- Gesprächsführung in der familienorientierten Versorgung
- Therapzielzufindung in der pädiatrischen Palliativversorgung
- Kommunikation bei der Erstellung einer pedVVN (Vorausverfügung zum Vorgehen in Notfallsituationen)
- Einführung in die Unterstützte Kommunikation und praktische Umsetzung

Ziele:

Fach-/Methodenkompetenzen:

- Die Teilnehmenden steuern Gesprächsprozesse bei Familien mit Kindern mit schwerer, lebensverkürzender Erkrankung.
- Die Teilnehmenden erhalten Sicherheit in der Gesprächsführung mit und Beratung von Familien mit Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung.
- Die Teilnehmenden verfügen über Wissen zur pedVVN (Vorausverfügung zum Vorgehen in Notfallsituationen) und können dieses in der Praxis umsetzen.
- Die Teilnehmenden erkennen die psychischen Bedürfnisse von Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung und deren Familien und integrieren deren Erfüllung in ihr berufliches Tun.
- Die Teilnehmenden reflektieren eigene Vorstellungen zur Lebensqualität von Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung und deren Familien und setzen sich mit den Wertvorstellungen betroffener Familien auseinander.
- Die Teilnehmenden erarbeiten einen für den eigenen beruflichen Kontext geeigneten Gesprächsleitfaden

Soziale/personale Kompetenzen:

- Die Teilnehmenden üben Gesprächssituationen mit Eltern von Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung und reflektieren diese.
- Die Teilnehmenden agieren überlegt und reflektiert in kommunikativen Situationen.
- Die Teilnehmenden können Gesprächsprozesse steuern.
- Die Teilnehmenden sind sich möglicher Ambivalenzen von Familien(mitgliedern) bewusst und können damit umgehen.
- Die Teilnehmenden kooperieren und interagieren mit anderen Versorgern der allgemeinen und spezialisierten pädiatrischen Palliativversorgung, erkennen Rollenkonflikte und gehen in einen konstruktiven Austausch.
- Die Teilnehmenden gehen reflektiert und kritisch-konstruktiv mit differierenden (Wert-)Vorstellungen von Familien mit Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung um.

Zielgruppe

Ärzte, Pflegende, psychosoziale Fachkräfte und Mitarbeiter in der Betreuung schwer und lebenslimitiert erkrankter Kinder der allgemeinen und spezialisierten Palliativversorgung mit einer abgeschlossenen Zusatzweiterbildung Pädiatrische Palliative Care nach dem Dattelner Curriculum

Kursleitung

Maria Janisch, Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Psychosoziale Leitung, Sächsisches Kinderpalliativzentrum,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Christian-Martin Müller, Kinderkrankenpfleger
Pflegerische Leitung, Sächsisches Kinderpalliativzentrum
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Dr. med. Silke Nolte-Buchholtz, Fachärztin für Kinderheilkunde,
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin,
Leiterin, Sächsisches Kinderpalliativzentrum,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Hinweise

Im Kurs sind 90 min selbstständiges Literaturstudium außerhalb der obengenannten Kurszeiten eingeplant.

Veranstalter und Ansprechpartner

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit/
Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden GmbH
Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden, T 0351 / 44 40 2902,
F 0351 44 40 2999, info@palliativakademie-dresden.de,
www.palliativakademie-dresden.de

Veranstaltungsort

Seminarraum der Akademie für Palliativmedizin u. Hospizarbeit,
Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden

Veranstaltungszeiten

Tag 1: 10:00 – 17:30 Uhr

Tag 2: 08:30 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsbeitrag

Die Kosten für den Kurs belaufen sich auf **230,- €** inkl. Kursmaterialien (digital) sowie Pausengetränken. Sie sind vor Kursbeginn und nach Rechnungsstellung zu überweisen

Anmeldungen

erbitten wir schriftlich **bis spätestens 08.11.2022**.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unsere Homepage: www.palliativakademie-dresden.de oder fordern dieses direkt bei uns an. Der Kurs findet statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde.

Es gelten unsere Allgemeinen Teilnahmebedingungen.

Bescheinigung und Zertifizierung

Die Veranstaltung ist bei der Sächsischen Landesärztekammer zur Zertifizierung angemeldet.

Für die Teilnahme erhalten Sie
10 Fortbildungspunkte für die



Mildred Scheel Diplom: Die Anrechnung des Kurses für das Mildred Scheel Diplom ist möglich.
Sie erwerben Kernkompetenzen mit DQR-Level 6.
Informationen zum Mildred Scheel Diplom senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu. Wissenschaftlicher Leiter für das Mildred Scheel Diplom ist PD Dr. med. Ulrich Schuler.

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber oder beim Finanzamt erhalten Sie am Ende des Seminars eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme.

Ihr Weg zu uns

Bus und Tram

Tram 4, 10, 12, H Khs. St. Joseph-Stift

Tram 1, 2, 13, H Straßburger Platz

Bus 62, H Striesener Straße

Mit der Bahn

Fern- und Regionalverkehr bis Dresden-Hauptbahnhof und Anschluss an ÖPNV:

Variante 1: Tram 10 Richtung „Striesen“; H Khs. St. Joseph-Stift

Variante 2: Tram 3 Richtung „Wilder Mann“, Umstieg Pirnaischer Platz in Tram 4 Richtung „Laubegast“; H Khs. St. Joseph-Stift

